

Videokonferenz – Informationen für Studierende

Ablauf der Videokonferenz

- Suchen Sie eine möglichst ruhige Umgebung auf, schließen Sie Fenster und Türen.
- Vermeiden Sie möglichst direkte Sonneneinstrahlung.
- Benutzen Sie den zugesandten Link zum Betreten des Konferenzraums.
- Die Erstellung eines Accounts ist in der Regel nicht notwendig.
- Aktivieren Sie ihr Mikrofon nur, wenn Sie selbst sprechen möchten – per Mikrofonbutton in der Anwendung.
- Signalisieren Sie Sprechbedarf durch Handheben – auch virtuell in der Konferenz.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Verbindung zum Ende der Konferenz ordnungsgemäß trennen.

Technische Tipps

- Kompatible Endgeräte: Sie benötigen zur Teilnahme an einer Videokonferenz entweder einen PC oder Laptop mit Webcam und Mikrofon, ein Tablet oder ein Mobiltelefon.
- Positionieren Sie eine externe Webcam möglichst auf Augenhöhe.
- Benutzen Sie am besten ein Headset, wählen Sie dieses in den Einstellungen aus.
- Viele Systeme haben einen Testmodus für Kamera und Ton (zumeist unter „Einstellungen“).
- Benutzen Sie möglichst die App bzw. Desktopanwendung.
- Schließen Sie Ihr Gerät, falls möglich, mittels LAN-Kabel an.
- Vermeiden Sie die Verwendung eines VPN-Dienstes – die Performance leidet darunter.
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen aktuellen Browser nutzen.
- Deaktivieren Sie Bildschirmschoner und Energiesparfunktionen.
- Falls Sie Ihren Bildschirm teilen wollen, schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen.
- Deaktivieren Sie Ihre Kamera bei Bandbreitenproblemen.

Verhalten in der Konferenz

- Sprechen Sie laut und deutlich, lassen Sie Ihr Gegenüber aussprechen.
- Oft führen technisch bedingte Verzögerungen der Audio-Übertragung zum „Ins-Wort-Fallen“. Warten Sie lieber noch eine Sekunde, bevor Sie selbst sprechen.
- Bedenken Sie, dass Sie von allen Konferenz-Teilnehmern gesehen werden.
- Nutzen Sie bei Fragen auch die integrierte Chatfunktion.
- Schalten Sie ihre elektronischen Geräte stumm.



[Link](#) zu den Anwendungen